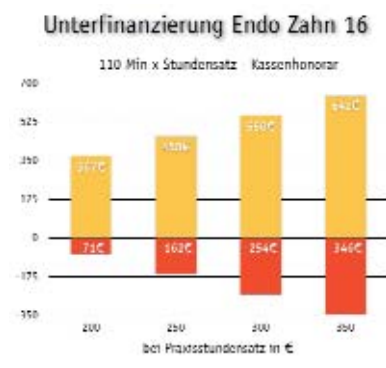


# Heute am Abgrund, morgen einen Schritt weiter!



**Es soll Zahnärzte geben, die von Abrechnung nichts wissen wollen und die die betriebswirtschaftliche Seite ihrer Praxis dem Steuerberater überlassen. Der Weckruf kommt dann irgendwann von der Bank.**

Bei meinen Praxisberatungen treffe ich immer wieder auf Praxen, die weder Prophylaxe noch andere Privatleistungen anbieten, die ihren Praxisstundensatz nicht kennen und ihre Behandlungen nicht stundensatzgerecht abrechnen.



nen. Dabei definiert man doch zahnärztliche Abrechnung als die Kunst, einen Stundensatz in erstattungsfähige Gebührenpositionen zu übersetzen. Nehmen wir das Beispiel einer

richtlinienkonformen Wurzelbehandlung am Zahn 16 mit vier Kanälen, so kann man bei aufwendiger Behandlungsweise neben 15 Minuten für Begrüßung, Verabschiedung und Dokumentation 95 Minuten für die eigentliche Wurzelbehandlung und einen Schmelz-Dentin-adhäsiven Aufbau ansetzen.

Das aufwandgerechte Honorar berechnet sich nach dem Praxisstundensatz multipliziert mit der Behandlungszeit von 110 Minuten. Die Grafik zeigt für verschiedene Praxisstundensätze die Unterfinanzierung, die nach Abzug des Kassenhonorars vorliegt. Diese Beträge müssen mit dem Patienten vor der Behandlung privat vereinbart werden, wenn die Praxis aufwandgerecht liquidieren möchte.

Nun ist dies einfacher gesagt als getan: In meinen Beratungen motiviere und trainiere ich das gesamte Team, das dann hinter dem Behandlungskonzept und den Behandlungsergebnissen der

Praxis steht und diese notwendigen Privatleistungen dem Patienten überzeugend anbieten kann.

Für eine kostendeckende Vereinbarung reicht es natürlich nicht, vielmal die elektrometrische Längenmessung für 36,35 Euro zu berechnen. Vielmehr müssen weitere Leistungen aus der GOZ bzw. Analogleistungen herangezogen werden, die nicht im Angebot der Sozialversicherung sind. Eine gute Hilfe ist dabei die Synadoc-CD, eine elektronische Planungshilfe, mit der stundensatzgerechte Planungen und entsprechende Vereinbarungen blitzschnell erstellt werden können.

Eine kostenlose Probeversion der Synadoc-CD bestellt man telefonisch: 0700/67 33 43 33 – oder im Internet unter [www.synadoc.de](http://www.synadoc.de)

autorin.



**Gabi Schäfer**

Als Seminarleiterin schulte sie während der letzten 16 Jahre in mehr als 2.000 Seminaren 60.000 Teilnehmer in allen Bereichen der zahnärztlichen und zahntechnischen Abrechnung. Ihre praxisnahe Kompetenz erhält sie sich durch bislang mehr als 720 Vor-Ort-Termine in Zahnarztpraxen, wo sie Dokumentations- und Abrechnungsdefizite aufdeckt und beseitigt und Zahnärzten in Wirtschaftlichkeitsprüfungen beisteht.

ANZEIGE

**einfach fotografieren...**

**byzz wireless**

Für alle Kameras mit SD Karte.

>> das Bild wird sofort kabellos übertragen  
>> natürlich direkt zum Patientendatensatz

**orangedental** premium innovations info +49 (0) 73 51 . 4 74 99 . 0



# Endlich da!

**SONDER  
PREIS**

Lisa 317 Wasser-  
dampfsterilisator,  
Doku-Speicherkarte,  
LisaWare Doku-  
PC-Software

statt € 7.100,-

**€ 5.700,-**

und ein MSI Netbook im Wert von ca. € 380,-



Sicherheit beruhigt. Mit der Software LisaWare werden beim Sterilisieren alle Zyklusdaten automatisch auf dem Computer gespeichert – direkt über eine serielle Schnittstelle oder über ein lokales LAN-Netzwerk. Die Software arbeitet unabhängig und ermöglicht mit einfachster Handhabung die Anbindung von bis zu 4 Sterilisatoren.

Entdecken Sie W&H Lisa – jetzt mit eingebauter Dokumentationskarte, der neuen LisaWare und ein MSI-Netbook (black or white) zum Sonderpreis bei Ihrem teilnehmenden Fachhändler.

*Lisa*<sup>®</sup>

Die zweite Generation